

Inhaltsverzeichnis

Anpassung urbaner Räume an Klimawandel Bad Muskau (MUK-01)

03 LV MUK Grünverbindungen Teilprojekt 2		
Nr.	Bezeichnung	Seite
	Deckblatt des Leistungsverzeichnisses	
	Allgemeine Baubeschreibung	2
01	Titel Vorbereitende Arbeiten	5
02	Titel Technische Bearbeitung	8
03	Titel Bodenarbeiten	12
04	Titel Wegebau	14
05	Titel Pflanzarbeiten	16
06	Titel Gehölz- und Naturschutz	20
07	Titel Fertigstellungspflege	22
	Zusammenfassung der Gliederungspunkte	24

03 LV MUK Grünverbindungen Teilprojekt 2

Allgemeine Baubeschreibung

Allgemeine Baubeschreibung

Vorhandene Situation

Es werden 3 Grünverbindungen im Stadtgebiet von Bad Muskau hergestellt. Es handelt sich um eine von Einfamilienhäusern geprägte ländliche Gegend.

Baubeschreibung

Die Grünverbindungen sollen angelegt werden. Dabei werden Gehölz- und Heckenstrukturen aus lokal und regional typischen Pflanzen in die freie Landschaft eingebracht. In einigen Bereichen wird ein Schotterweg gehölzbegleitend hergestellt. Für die Erschließung wird an der Gablenzer Straße eine Überfahrt über den Straßengraben gebaut.

1. ANGABEN ZUR BAUSTELLE:

Dem Bieter wird empfohlen, vor Angebotsabgabe die örtlichen Verhältnisse einzusehen. Das Anfahren zur Baustelle ist über öffentliche Straßen mit der Beschränkung von 16to möglich. Ausnahmegenehmigungen muss sich der AN eigenverantwortlich beschaffen.

1.1 Lage der Baustelle:

Die Baustelle befindet sich in 02953 Bad Muskau.

Grünverbindung 1 (Feldstraße):

Der Betrachtungsraum der Feldstraße verläuft auf dem Flurstück 214 von der Leopold-Schefer-Straße im Osten zur Jämlitzer Straße im Westen. Bei der Feldstraße handelt es sich um einen sichtbaren Wiesen- bzw. Splittweg, der im Norden von Privatgärten und im Süden von Feldern begrenzt wird. Die Erschließung der Grundstücke erfolgt jeweils von der Jämlitzer Straße oder Leopold-Schefer-Straße. Das Flurstück 198/1 wird über das Flurstück 225/5 (Stich Feldstraße zur Jämlitzer Straße) erschlossen, so dass die Feldstraße im Bearbeitungsgebiet nur die Befahrung mit Pflegefahrzeugen gewährleisten muss.

Grünverbindung 2 (Kita „Bergpiraten“ bis Jämlitzer Straße):

Es handelt sich bei der Verbindung um die städtischen Flurstücke 173/3 und 173/5. Die Flurstücke verlaufen vom Wegestern an der Kita Bergpiraten zur Jämlitzer Straße. Die Gablenzer Straße trennt die zwei Betrachtungsabschnitte. Im Bereich des südöstlichen Abschnitts (Flurstück 173/3) handelt es sich um einen sichtbaren Wiesenweg zwischen zwei Nutzfeldern. Der Wiesenweg ist leicht erhaben. Diese Anhebung scheint mit hochanstehendem Schichten- oder Grundwasser zusammenzuhängen.

Der Abschnitt auf dem Flurstück 173/5 ist nicht mehr als Weg erkennbar und wird im Bestand als durchgängige Agrarfläche bestellt. Zur Herstellung der Überfahrt ist die Zufahrt über den ca. 1,8m breiten Geh- und Radweg möglich. Eine Wendemöglichkeit ist nicht vorhanden.

Grünverbindung 3 (Eichendorffweg und Richard-Wagner-Straße):

Diese ca. 3,2 km lange Wegeverbindung existiert in allen Teilen als Wanderweg. Die Wege verlaufen über verschiedene Flurstücke, die alle in städtischem Eigentum sind. Im Einzelnen sind das: 147/8 Bergweg, 90 Bergweg, 89 Richard-Wagner-Straße, 53/1 Richard-Wagner-Straße, 56 Wilhelm-Busch-Weg und 52 Wilhelm-Busch-Weg (Flur 15).

Die Wegeoberflächen befinden sich in einem Zustand, der verbleiben kann. Gegebenenfalls müssen Ausbesserungsmaßnahmen vorgenommen werden.

Entlang des Weges werden vereinzelt Feld- und Obstgehölze verschiedener Typen vorgefunden.

1.2 Beschaffenheit der Baufelder:

Die Baufelder sind in unterschiedlichem Zustand. Teilweise werden vorhandene Wege genutzt, an anderen Stellen handelt es sich um Wiesenabschnitte oder Felder. Die Arbeiten sind vorab mit der ökologischen Bauüberwachung abzustimmen. Der ausgeschriebene Bauzaun sowie Verkehrssicherungseinrichtungen sind rechtzeitig entlang des Baufeldes aufzustellen.

In den Lageplänen ist ersichtlich, welche Materialien geborgen, abgebrochen bzw. im Bestand zu erhalten sind.

03 LV MUK Grünverbindungen Teilprojekt 2

Allgemeine Baubeschreibung

Zum Schutz der Bestandsbäume sind die Schutzbereiche von Befahrung und Lagerung frei zu halten. Die Flächen im Kronenbereich der zu erhaltenden Bäume sind nur zu befahren, wenn keine alternative Route besteht. Vor der Befahrung sind druckverteilende Maßnahmen auszuführen und dürfen erst nach Herstellung des Wurzel- und des Stammschutzes befahren und zu Lagerzwecken genutzt werden. Die entsprechende Fachnorm (DIN 18920 - Schutz von Bäumen, Pflanzenbeständen und Vegetationsflächen bei Baumaßnahmen) ist zu beachten. Insbesondere sind Maßnahmen zum Schutz von Stamm und Wurzelraum zu treffen. Im Wurzelbereich der zu erhaltenden Bäumen ist der Aushub ausschließlich in Handarbeit auszuführen, Geräteeinsatz ist nicht zulässig.

Der Boden ist vor Verdichtung, Stoffeinträgen, Vernässung und Erosion zu schützen. Die natürlichen Funktionen des Bodens als Lebensgrundlage und Lebensraum von Flora und Fauna sowie als Bestandteil des Naturhaushaltes sind zu erhalten. Bei jeder Fläche mit natürlichem Boden, die durch den Baubetrieb in Anspruch genommen wird, ist zuvor der Oberboden und der Unterboden entsprechend der Nutzung zu entfernen und zwischenzulagern. Die Basisfläche ist anschließend mit einer Sauberkeitsschicht oder Vliesauflage zu schützen. Die Baustraßen und Lagerflächen sind auf das Mindestmaß zu begrenzen, bereits befestigte Flächen sind für die Nutzung zu bevorzugen. Entstehen während der Bauzeit Schäden in der Bodenmatrix, sind diese nach Beendigung der Maßnahme wieder zu beseitigen. Es gilt die entsprechende Fachnorm DIN 19639 - Bodenschutz bei Planung und Durchführung von Bauvorhaben.

1.3 Zufahrtsmöglichkeit:

Die Zufahrt zum Baufeld erfolgt vorrangig auf den bestehenden Straßen und Wegen, bei der Herstellung der Überfahrt an der Gablenzer Straße, Grünverbindung 2, über einen bestehenden Geh- und Fahrradweg. Die Zufahrten sind i.d.R. ca. 2,5m breit. Ausnahme Herstellung Überfahrt Grünverbindung 2. Die Bearbeitung erfolgt i.d.R. "über Kopf" da es keinen seitlichen Platz gibt, bzw. sich hier angrenzende landwirtschaftliche Flächen, Zäune, öffentliche Infrastruktur befindet.

Die Beschaffung von Ausnahmegenehmigungen zur Nutzung der Straßen ist Sache des AN.

1.4 Lagerflächen / freizuhaltende Flächen:

Lagerflächen stehen aufgrund der örtlichen Gegebenheiten nur bedingt zur Verfügung und sind mit dem AG / BÜ abzustimmen. Die Lagerflächen, Arbeitsabläufe und Technologien sind vom AN so zu planen und ggf. anzupassen, dass sich der AN nicht selbst behindert. Lagerflächen innerhalb des Baufelds stehen zur Verfügung und müssen durch den AN unterhalten werden.

Es sind zwei Lagerplätze außerhalb des Baufeldes vorhanden, die in Abstimmung mit dem AG/BÜ genutzt werden können.

- Lagerfläche Jungfernberg, Fläche ca. 230m², Entfernung ca. 75m zur Baustelle
- Lagerfläche Weinbergweg, Fläche ca. 450 m², Entfernung ca. 1,2 km zur Baustelle

Die unnötige Verdichtung des Bodens durch Lagerflächen ist zu vermeiden und wird durch entsprechende Vorkehrungen durch den AN umgesetzt (s. Punkt 1.2).

1.5 Anschlüsse Wasser / Abwasser / Energie:

Strom und Wasser werden vom Auftraggeber nicht zur Verfügung gestellt. Entnahmestellen sind vom AN selbst zu erkunden oder zu liefern. Die Entnahme von Wasser und Strom ist mit dem zuständigen Versorgungsunternehmen abzustimmen. Anteilige Kosten sind vom AN in die Einheitspreise einzuberechnen. In die Gewässer dürfen keine Abwässer gleich welcher Art eingeleitet werden.

1.6 Besondere Erschwernisse:

Medien:

Siehe Leitungsplan. Es sind Leitungen im Baufeld vorhanden. Vor Bauausführung / Grabungen sind die aktuellen Leitungspläne bei den Versorgern anzufragen und dem AG/BÜ als Kopie zur Verfügung zu stellen.

Boden:

Der Boden ist z.T. stark durchnässt (Graben Überfahrt) und durchwurzelt. Die Arbeiten im Bereich der

03	LV	MUK Grünverbindungen Teilprojekt 2
Allgemeine Baubeschreibung		
<p>Wurzeln der verbleibenden Bäume dürfen nicht so erfolgen, dass die Vitalität und die Statik der Bäume gefährdet wird.</p> <p>Naturschutz: Für den Erhalt der Natur im Planungsgebiet sind Vermeidungsmaßnahmen zu beachten. Zum Schutz europäischer Vogelarten hat die geplante Rodung der Gehölze im Zeitraum zwischen dem 1. Oktober und dem 28. Februar zu erfolgen. Die Fällungen sollten vorzugsweise im Oktober stattfinden, falls die Bäume für Fledermäuse geeignete Höhlungen aufweisen. Ab November beginnen die Fledermäuse nach der Suche eines Winterquartiers. Die Angaben der ökologischen Baubegleitung sind zu beachten.</p> <p>Die optimale Bauzeit findet in der Vegetationspause statt.</p> <p>Archäologie: Bei auftretenden archäologisch bedeutsamen Bodenfinden ist die Fundstelle bis zu vier Tage nach Anzeige des Befundes im unveränderten Zustand zu sichern, bis eine wissenschaftliche Untersuchung erfolgt.</p> <p>2. ANGABEN ZUR BAUMASSNAHME: 2.1 Allgemeine Beschreibung der Baumaßnahme: Bei den Grünverbindungen/ Landschaftswegen handelt es sich um die Idee Fürst Pückler-Muskau zur Schaffung eines vernetzenden Grün- und Wegesystems im Raum Bad Muskau. Die Verbindungen verknüpfen urbane und landschaftliche Bereiche und dienen gleichermaßen der Erholung wie der ökologischen Vernetzung. Folgende Ziele sollen mit der Realisierung der Maßnahme erreicht werden: - Erhalt und schonender Umgang mit der vorhandenen Flora und Fauna - ökologischer Vernetzung und Aufwertung, Klimaanpassung - Schaffung neuer Erholungsräume</p> <p>Naturnahe Gestaltung der Grünzüge: - Hecken und Bäume aus standortgerechten Gehölzen - Strukturvielfalt durch Steinhäufen und Benjeshecken, Schaffung von Lebensräumen - Einsatz von Nisthöhlen und Ansitzwarten - Beseitigung invasiver Neophyten</p> <p>2.2 Angaben zur Ausführung: Baustelleneinrichtung: Die Baustraße ist nach Abstimmung mit dem AG/BÜ/öBB herzustellen. Nach Abschluss der Bauarbeiten wird die Baustraße vollständig zurückgebaut und die Wege innerhalb des Plangebietes wieder freigegeben. Die bestehenden Wege sind weitestgehend als temporäre Baustraße zu verwenden. Der Bestand ist durch geeignetes Material zu schützen. Bei auftretenden Schäden am Bestand ist der Ausgangszustand durch den AN wieder herzustellen. Bei temporären Baustraßen ist der Bodenschutz zu beachten und die Baustraße entsprechend herzustellen (s. 1.2 bis 1.3). Lagerflächen hat der AN bei Bedarf selbst zu erkunden. Die Anwohner sind vor unnötigen Baulärm und -staub zu schützen.</p> <p>Baumschutz: Die ausgeschriebenen Maßnahmen zum Schutz der Bestandsbäume sind zwingend einzuhalten. Der Boden im Wurzelbereich ist vor Verdichtung zu schützen. Bei notwendigen Aufgrabungen sind die Wurzeln zurück zu schneiden, entsprechend zu behandeln und vor Frost oder Austrocknung zu schützen. Die Krone ist bei Bedarf fachgerecht zurück zu schneiden, um Schäden durch Baufahrzeuge zu vermeiden. Die Angaben der BÜ sind zu beachten.</p> <p>Abbrucharbeiten, Vorarbeiten: Zur Baufeldfreimachung ist die gesamte beanspruchte Fläche zu mähen und die Vegetationsnarbe abzuschälen, Böschungen sind zu beachten. Bereits versiegelte Wege sind für den Baustellenbetrieb zu bevorzugen. Für die Benutzung der öffentlichen Wege und Straßen ist eine verkehrsrechtliche Genehmigung durch den AN einzuholen. Sämtliche Verkehrsflächen sind ständig von Verunreinigungen freizuhalten.</p>		

03	LV	MUK Grünverbindungen Teilprojekt 2
Allgemeine Baubeschreibung		
<p>Der Japanische Staudenknöterich inklusive der Rhizome ist sachgerecht nach Ausschreibung zu entfernen. Nötige Fällungen und Rodungen werden sachgerecht durchgeführt.</p> <p>Herstellung Schotterwege und Überfahrt: Für die Herstellung der Schotterwege wird der Oberboden bis zu 40cm abgetragen und seitlich gelagert. Angelieferter Füllboden wird eingebaut und mit mindestens 25cm Schottertragschicht abgedeckt. Der gelagerte Oberboden wird zum Teil wieder eingebaut. Bei der Herstellung der Überfahrt wird ebenfalls der Oberboden bis zu 40cm abgetragen und durch Füllboden ersetzt. Es soll ein ca. 8m langer Rohrdurchlass DN200 C40/50 Beton inklusive Kompressionsdichtung, Planum und Bettung Typ 1 eingebaut werden. Der geplante Weg erhält einen Unterbau nach Regelaufbau Verbindungswege DWA-A 904 RLW, Bild 101, Z.1, Sp.9 mit mind. 25cm Schottertragschicht 0/32. Seitlich wird mit Aushub gearbeitet.</p> <p>Herstellung Pflanzarbeiten: Die Heckenpflanzung erfolgt nach Plan in modularer Anordnung. Es gibt 4 verschiedene Pflanzmodule die die Anordnung regeln. Die Sträucher werden wurzelnackt gepflanzt. Es ist auf einen fachgerechten Umgang mit Wurzelnackten zu achten, insbesondere ist eine sehr kurze und feucht/kühle Lagerung zu beachten. Abschnittsweise wird die Strauchpflanzung durch einen 1,5m hohen Gehölzschutzzaun geschützt. Die Hochstämme werden in ausreichend große Pflanzlöcher gepflanzt. Der verdrängte Boden ist im Bereich der Baustelle einzuplanieren. Die Hochstämme erhalten einen Verbisschutz in Ausführung eines Dreibocks mit Rahmen aus Halbrundhölzern, umwickelt mit Drahtgeflecht und einer Höhe von 1,5 m. Dieser dient gleichzeitig zur Stabilisierung des Baums. Die Stämme werden durch Schilfrohmatten geschützt. Die Ballen erhalten einen Wühlmausschutz in Form eines Drahtkorbs aus Sechseck-Drahtgeflecht. Bei allen Pflanzen ist ein fachgerechter Pflanzschnitt durchzuführen (Wurzelrückschnitt und Rückschnitt oberirdischer Pflanzenteile). Gießränder aus dem Oberboden sind zu erstellen. Es erfolgt ein einmaliges kräftiges angießen. Alle Pflanzflächen sind zu mulchen. Die Rasenflächen erhalten ein Feinplanum und werden mit einer Trocken-Ansaat angesät.</p> <p>Herstellung Naturschutz: Es werden Greifvogelansitzwarten und Nisthöhlen eingebaut. Für die Strukturvielfalt werden Reisig-Steinen-Holz-Haufen und Steinhaufen in verschiedener Ausführung hergestellt. Dabei kann unter anderem Holz vom Verschitt vom Konsumteich verwendet werden.</p> <p>2.3 Revisionspläne/Dokumentation: Zu Beginn und nach Beendigung der Arbeiten sind Höhenaufmaße zu erstellen. Das Baufeld ist in ein 5 m Raster zu gliedern. Kanten, Materialgrenzen, Einbauten und dgl. sind gesondert zu erfassen. Die Vermessungspläne sind im *.dwg oder *.dxf Format der Bauleitung zu übergeben. Die Beschaffung von Vermessungsfestpunkten ist Sache des AN und ist in die Einheitspreise einzukalkulieren. Vor Beginn der Arbeiten ist der Bestand mit Fotos zu dokumentieren. Die Fotos sind dem AG vor der Abnahme zur Verfügung zu stellen.</p> <p>2.4 Fertigstellungspflege: Die Fertigstellungspflege endet mit der Abnahme. Voraussichtliche Abnahme Ende Juli 2026. Es soll gedüngt, gewässert und gemäht werden.</p> <p>2.5. Die Maßnahme ist bis zum 31.12.2025 auf Grund von Fördermittelvorgaben fertigzustellen und abzurechnen</p> <p>01 Titel Vorbereitende Arbeiten</p> <p style="text-align: center;">Verkehrseinrichtung</p> <p style="text-align: right;">Übertrag:</p>		

Leistungsverzeichnis

Anpassung urbaner Räume an Klimawandel Bad Muskau (MUK-01)

03	LV	MUK Grünverbindungen Teilprojekt 2		
01	Titel	Vorbereitende Arbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.1	Verkehrsrechtl.Anordnung einholen Verkehrsrechtliche Anordnung einholen.	1 St	EP	GP
01.2	Verkehrssicherungseinr. aufbauen abbauen STLB-Bau 10/2024 000 Verkehrssicherungseinrichtungen zur Aufrechterhaltung des öffentlichen und Anlieger-Verkehrs sowie für die verkehrsgerechte Sicherung von Arbeitsstellen aufgrund behördlicher Anordnungen, temporär, aufbauen und abbauen, nach den Richtlinien zur Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen (RSA).	1 St	EP	GP
01.3	Verkehrssicherungseinr. instand halten STLB-Bau 10/2024 000 TA Verkehrssicherungseinrichtungen zur Aufrechterhaltung des öffentlichen und Anlieger-Verkehrs sowie für die verkehrsgerechte Sicherung von Arbeitsstellen aufgrund behördlicher Anordnungen, temporär, instand halten, nach den Richtlinien zur Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen (RSA), Positionsmenge = Produkt aus 1 (Instandhaltungsmenge) mal 12 (Instandhaltungsdauer).	12 StWo	EP	GP
01.4	Verkehrssicherungseinr. aufbauen abbauen Regelplan CI/3 STLB-Bau 04/2025 000 Verkehrssicherungseinrichtungen zur Aufrechterhaltung des öffentlichen und Anlieger-Verkehrs sowie für die verkehrsgerechte Sicherung von Arbeitsstellen aufgrund behördlicher Anordnungen, temporär, aufbauen und abbauen, nach den Richtlinien zur Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen (RSA), gemäß Regelplänen C I - Landstraßen, Arbeitsstellen von längerer Dauer, Regelplan CI/3.	1 St	EP	GP
01.5	Wie vor, jedoch instand halten; STLB-Bau 04/2025 000 TA Wie Position 01.4 , jedoch: instand halten Positionsmenge = Produkt aus			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Anpassung urbaner Räume an Klimawandel Bad Muskau (MUK-01)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
03	LV MUK Grünverbindungen Teilprojekt 2			
01	Titel Vorbereitende Arbeiten			
				Übertrag:
	1 (Instandhaltungsmenge)mal			
	2 (Instandhaltungsdauer)			
		2 StWo	EP	GP
01.6	Verkehrseinr. temporär Absperrschranke RA2 L 2000mm aufbauen abbauen STLB-Bau 04/2025 000 Verkehrseinrichtung nach StVO, temporär, Absperrschranke, TL Absperrschranken, spezifischer Rückstrahlwert RA2 DIN EN 12899-1, Länge 2000 mm, aufbauen und abbauen.			
		23 St	EP	GP
01.7	Wie vor, jedoch instand halten; STLB-Bau 04/2025 000 TA Wie Position 01.6 , jedoch: instand halten Positionsmenge = Produkt aus 19 (Instandhaltungsmenge)mal 10 (Instandhaltungsdauer)			
		190 StWo	EP	GP
01.8	Wie vor, jedoch umbauen; STLB-Bau 04/2025 000 Wie Position 01.6 , jedoch: umbauen			
		19 St	EP	GP
	Umleitung für Sperrung Rad-/Fußweg VZ 442-13 wird als Kalkulationsgrundlage verwendet. Bei Bedarf sind auch die VZ442-10 bis VZ442-23 zu liefern und aufzustellen. Die Schilder richten sich nach den Anforderungen der Umleitung.			
01.9	Verkehrszeichen temporär Richtzeichen 442-13 RA1 Gr.1 aufbauen abbauen STLB-Bau 04/2025 000 Verkehrszeichen nach StVO, temporär, Richtzeichen Nr 442-13, Oberfläche reflektierend, spezifischer Rückstrahlwert RA1 DIN EN 12899-1, Größe 1 nach Verkehrszeichenkatalog, mit Aufstellvorrichtung, mit Standsicherheitsnachweis, auf dem Gehweg, TL Aufstellvorrichtungen, aufbauen und abbauen.			
		12 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Anpassung urbaner Räume an Klimawandel Bad Muskau (MUK-01)

03	LV	MUK Grünverbindungen Teilprojekt 2		
01	Titel	Vorbereitende Arbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.10	<p>Wie vor, jedoch instand halten; STLB-Bau 04/2025 000 TA Wie Position 01.9 , jedoch: instand halten Positionsmenge = Produkt aus 12 (Instandhaltemenge)mal 4 (Instandhaldauer)</p>	48 StWo	EP	GP
01.11	<p>Verkehrszeichen temporär Vorschriftzeichen 250 RA1 Gr.1 aufbauen abbauen STLB-Bau 04/2025 000 Verkehrszeichen nach StVO, temporär, Vorschriftzeichen Nr 250, Oberfläche reflektierend, spezifischer Rückstrahlwert RA1 DIN EN 12899-1, Größe 1 nach Verkehrszeichenkatalog, mit Aufstellvorrichtung, mit Standsicherheitsnachweis, auf dem Gehweg, TL Aufstellvorrichtungen, aufbauen und abbauen.</p>	2 St	EP	GP
01.12	<p>Wie vor, jedoch instand halten; STLB-Bau 04/2025 000 TA Wie Position 01.11 , jedoch: instand halten Positionsmenge = Produkt aus 2 (Instandhaltemenge)mal 4 (Instandhaldauer)</p>	8 StWo	EP	GP
Summe Titel 01		Vorbereitende Arbeiten, Netto:		
02	Titel Technische Bearbeitung			
02.1	<p>Bestandsvermessung als Dokumentation Bestandsvermessung durchführen, aufarbeiten und Unterlagen liefern, Lage- und Höhenmessung - Lagebezugssystem ETRS89 UTM33N - Höhenbezugssystem DHHN 2016 - Aufnahme Gewässerquerprofil im Abstand von 10m - Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Anpassung urbaner Räume an Klimawandel Bad Muskau (MUK-01)

03	LV	MUK Grünverbindungen Teilprojekt 2		
02	Titel	Technische Bearbeitung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p style="text-align: right;">Übertrag:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aufnahme der hergestellten Sicherungsbauweisen - Aufnahme von Mauern - Aufnahme Wegekanten - Gehölze, Bäume <p>Die Daten werden dem AN durch den AG in Form der Entwurfsvermessung zur Verfügung gestellt.</p> <p>Die Beschaffung erforderlicher Anschlusspunkte (AP) und Höhenfestpunkte bei dem zuständigen staatlichen Vermessungsamt ist in den Einheitspreis einzurechnen. Im Zuge der Vermessung errichtete Polygonpunkte (PP) und verwendete Anschlusspunkte (AP) und Höhenfestpunkte sind dem AG mit den Bestandsunterlagen zu übergeben.</p> <p>Bestandsunterlagen</p> <p>CAD-grafische Darstellung aller Anlagen nach Lage und Höhe mit Bezug auf die Stationierung der Ausführungsplanung auf Grundlage der vorab beschriebenen Bestandsvermessung.</p> <p>Leistungsumfang:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lageplan mit Darstellung der baulichen Anlagen und Oberflächen, gegliedert nach den jeweiligen Befestigungsarten, einschließlich Mengenermittlung. - Farbliche Darstellung der Befestigungsarten im Baubereich (Farbtabelle entsprechend RE 2012) - Darstellung der angrenzenden Bebauung (z.B. Grundstückseinfassungen, Gebäude) durch Einarbeiten der Entwurfsvermessung bzw. der digitalen Stadtkarte (Datenformat jeweils *.DXF). - Datenträger (USB-Stick oder Cloud) mit Zeichnungen im Datenformat DXF und DWG und PDF. - Alle Pläne zweifach als Farbplott auf Papier. <p>Die Übergabe der Dokumentation erfolgt vor der Bauabnahme, um die Prüfung durch die BÜ zu gewährleisten.</p>			1 Psch
02.2	<p>Lichtbilder liefern</p> <p>Lichtbilder (auch Dritter) über den wesentlichen Bauablauf und nach Fertigstellung der Objekte herstellen und auf Datenträger (USB-Stick oder Cloud) liefern. Lieferung auf USB-Stick oder Cloud inkl. Indexprint. Alle Auflösungen der Bilder mind. 2048 px x 1536px.</p> <p>Datenbank erstellen mit</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bezeichnung des Bildes - Beschreibung des Bildinhaltes <p style="text-align: right;">Übertrag:</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			

Leistungsverzeichnis

Anpassung urbaner Räume an Klimawandel Bad Muskau (MUK-01)

03	LV	MUK Grünverbindungen Teilprojekt 2		
02	Titel	Technische Bearbeitung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	- Datum der Aufnahme (Format tt.mm.jjjj)			
	Die Übergabe der Dokumentation erfolgt vor der Bauabnahme, um die Prüfung durch die BÜ zu ermöglichen.			
		1 Psch		GP
02.3	Einholung Erlaubnisse			
	Einholung aller für die Baudurchführung erforderlichen Schachtscheine und Betretungserlaubnisse vor Ausführung.			
		1 Psch		GP
02.4	Baudokumentation			
	Baudokumentation			
	Der Auftragnehmer hat für den gesamten Liefer- und Leistungsumfang entsprechende Dokumentationsunterlagen zu erstellen und diese Unterlagen bis zur Übergabe der Enddokumentation laufend zu aktualisieren und rechtzeitig vorzustellen.			
	Sie muss inhaltlich fachgerecht aufgebaut, nach den zur Zeit gültigen DIN-Normen erstellt sein und dem Stand der Technik entsprechen.			
	Die Dokumentation ist in einem Ordner mit entsprechenden Registern / Trennblättern und Inhaltsverzeichnis in 1-facher Ausfertigung und digital (USB-Stick oder Cloud) spätestens 14 Tage vor Bauabnahme dem Auftraggeber zu übergeben.			
	Leistungen zur Erstellung der entsprechenden Unterlagen sind, sofern sie nicht als separate Position beauftragt oder in anderen Positionen als enthalten angegeben sind, in diese Position einzurechnen.			
	Die Abnahmedokumentation beinhaltet:			
	- Bauleitererklärung			
	- Abfallbilanz und Entsorgungsnachweise			
	- Transport- und Lieferscheine			
	- Einmessskizzen			
	- Abnahmeprotokolle/Freistellungserklärungen über die Rückgabe von zeitweilig genutzten Flächen durch Eigentümer/zuständige Behörden/sonstige Nutzer			
	- Verarbeitungs- und Prüfprotokolle, z.B. Betongüte usw.			
	- Bautagebuch			
	- sowie alle in den einzelnen Leistungspositionen geforderten Nachweise, Dokumentationen usw.			
	Hinweis Abfallbilanz			
	Für die ordnungsgemäße Entsorgung aller anfallenden Stoffe			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Anpassung urbaner Räume an Klimawandel Bad Muskau (MUK-01)

03	LV	MUK Grünverbindungen Teilprojekt 2		
02	Titel	Technische Bearbeitung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	<p>sind die Entsorgungsnachweise unaufgefordert zu erbringen und der Bauleitung vorzulegen. Die Abfallbilanz ist zu erstellen und nach Beendigung der Baumaßnahme zu übergeben. Zur Entsorgung anfallende Baustoffe und Materialien sind unter der entsprechenden Entsorgungskategorie in die Abfallbilanz aufzunehmen. Der anteilige Preis für die Entsorgung ist auszuweisen.</p>	1 Psch		GP
02.5	<p>Abstimmung Anlieger Abstimmung der Anlieger über Sperrzeiten und Einschränkungen des Zugangs zu den Grundstücken. Anzahl der Grundstücke gemäß Lageplan.</p> <p>Abstimmungstermin mit Landwirt zu angrenzenden Flächen und Verteilung von Oberboden.</p> <p>Abrechnung nach Abstimmungstermin bis 2 Stunden pro Orts-Termin inkl. Wechsel der Baufelder mit den selben Beteiligten des Termins</p>	5 Psch	EP	GP
	Verweis auf Position: 02.5			
02.6	<p>Information der Anlieger durch Handzettel Information der Anlieger durch aussagekräftige Handzettel (A4) über Sperrzeiten und Einschränkungen des Zugangs zu den Grundstücken. Anzahl der Grundstücke gemäß Lageplan. Ausführung entsprechend Bauablauf AN. im Anschluss an die Abstimmung aus der vorh. Pos. 02.5 min. 5 Werktage vor Beginn der Einschränkungen.</p> <p>Abrechnung nach Informationsverteilung vor Ort</p>	5 Psch	EP	GP
02.8	<p>Rohrpfosten Alu Durchm. 76mm WD 3mm L 3m Rohrpfosten zur Befestigung von Verkehrszeichen/Hinweisschild ZTV VZ, aus Aluminium, Durchmesser 76 mm, Wanddicke 3 mm, Länge 3 m, Einbau mit Fundament aus Beton 30x30x40cm, mit Befestigung mit Bandschelle, aus Aluminium.</p>	2 St	EP	GP
Summe Titel 02			Technische Bearbeitung, Netto:	.....
03	Titel	Bodenarbeiten		

Leistungsverzeichnis

Anpassung urbaner Räume an Klimawandel Bad Muskau (MUK-01)

03	LV	MUK Grünverbindungen Teilprojekt 2		
03	Titel	Bodenarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
03.1	<p>Schneiden Neophyten, Japanischer Knöterich</p> <p>Einzelpflanzen Japanischer Knöterich vor dem Abtragen händisch abschneiden. Das Schnittgut ist zeitnah verlustfrei und gesondert zu entsorgen. Abdecken der Ladefläche sowie der Ladung mit Plane. Langes Lagern auf der Baustelle vermeiden. Unnötiges Zerkleinern des Schnittguts unterlassen. Bewuchsart: Japanischer Knöterich, Ausführung teilweise in Böschungsbereichen (Steigungsverhältnis bis 1:1).</p> <p>Abrechnung nach Aufmaß in der Horizontalprojektion.</p> <p>Ausführung nach Erfordernis und Freigabe des AG.</p>	30 m2	EP	GP
03.2	<p>Vegetationsnarbe abschälen, Japanischer Knöterich inkl. Wurzelwerk</p> <p>Vegetationsnarbe abschälen und durchwurzelten Boden lösen im Bereich von Flächen mit Japanischem Knöterich inkl. Wurzelwerk, Dicke 80cm, anfallendes Material laden und zeitnah verlustfrei und gesondert entsorgen einschließlich fachgerechtem und sachgerechtem Umgang. Separiert und geschlossen lagern, langes Lagern auf der Baustelle vermeiden. Abdecken der Ladefläche sowie der Ladung mit Plane. Ausführung teilweise in Böschungsbereichen (Steigungsverhältnis bis 1:1). Entsorgungsgebühren trägt der A</p> <p>Ausführung nach Erfordernis und Freigabe des AG.</p> <p>Abrechnung nach Aufmaß in Horizontalprojektion.</p>	30 m2	EP	GP
03.3	<p>Pflanzl.Bodendecke abräumen lagern D 3cm Gras-Kraut-Aufwuchs Wuchs-H bis 150cm</p> <p>STLB-Bau 04/2025 003 Pflanzliche Bodendecke abräumen, zur Abfuhr geordnet lagern, Schichtdicke bis 3 cm, Bewuchs Gras-Kraut-Aufwuchs, Wuchshöhe bis 150 cm.</p> <p>Lohn Gerät</p> <p>Material Sonstiges 8.140 m2 EP GP</p>	8.140 m2	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Anpassung urbaner Räume an Klimawandel Bad Muskau (MUK-01)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
03	LV	MUK Grünverbindungen Teilprojekt 2		
03	Titel	Bodenarbeiten		
Übertrag:				
03.4	<p>Fläche mähen Schnittgut aufnehmen auf Haufen setzen Gras-Kraut-Aufwuchs Wuchs-H bis 200cm</p> <p>STLB-Bau 04/2025 003 Bewachsene Fläche vor dem Abtragen mähen, Schnittgut aufnehmen und zur Abfuhr auf Haufen setzen, Bewuchs Gras-Kraut-Aufwuchs, Wuchshöhe bis 200 cm.</p> <p>Lohn Gerät</p> <p>Material Sonstiges 500 m2 EP GP</p>			
03.5	<p>Wie vor, jedoch Wuchshöhe bis 15 cm; Neigung der Fläche steiler als 1:4 bis 1:2, lotrecht gemessene Böschung</p> <p>STLB-Bau 04/2025 003 Wie Position 03.3 , jedoch: Wuchshöhe bis 15 cm Neigung der Fläche steiler als 1:4 bis 1:2 lotrecht gemessene Böschungshöhe 2 m</p> <p>Lohn Gerät</p> <p>Material Sonstiges 150 m2 EP GP</p> <p>Vereinfachte Massenbilanz Bodenentsorgung fl. Bodendecke entsorgen 8.140m² x 3cm = 244,20m³ x 1,5to/m³ ≈ 366,3to</p>			
03.6	<p>Abfall nicht gefährlich AVV170504 nicht schadstoffbelastet Z0 LKW AN transp. entsorgen Vergüt.Entsorg. AN</p> <p>STLB-Bau 10/2024 087 Bau- und Abbruchabfälle, Boden, Steine und Baggergut, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170504 Boden/Stein, nicht schadstoffbelastet, Zuordnung LAGA Z 0 (uneingeschränkter Einbau), auf Baustelle lagernd, laden, mit LKW des AN transportieren, entsorgen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zum zugelassenem Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN.</p> <p style="text-align: right;">366,3 t EP GP</p>			
03.7	<p>Baum fällen Durchm. 10-30cm H 15-20m auf LKW laden ges.Vergüt.Entsorg.</p> <p>STLB-Bau 04/2025 003 Baum fällen, Stammdurchmesser über 10 bis 30 cm, Schnittstelle auf Höhe der Geländeoberfläche, Baumhöhe über 15 bis 20 m, Stamm und Astwerk, anfallende Stoffe auf LKW des AN laden, Entsorgung wird gesondert vergütet.</p> <p style="text-align: right;">2 St EP GP</p>			
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Anpassung urbaner Räume an Klimawandel Bad Muskau (MUK-01)

03	LV	MUK Grünverbindungen Teilprojekt 2		
03	Titel	Bodenarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
03.8	<p>Heckengehölz roden B 100-150cm H 500-600cm T 30-40cm häckseln verteilen STL-Bau 04/2025 003 Heckengehölz roden, zusammenhängender Bestand, Bewuchsbreite über 100 bis 150 cm, Bewuchshöhe über 500 bis 600 cm, Rodungstiefe über 30 bis 40 cm, gerodete Stoffe häckseln und auf der Baustelle verteilen.</p>	4 m	EP	GP
03.9	<p>Wurzelstock roden T 40-50cm Durchm. 15-30cm häckseln verteilen STL-Bau 04/2025 003 Wurzelstock roden, Rodungstiefe über 40 bis 50 cm, Durchmesser der Schnittfläche über 15 bis 30 cm, gerodete Stoffe häckseln und auf der Baustelle verteilen.</p>	2 St	EP	GP
03.10	<p>Abfall nicht gefährlich AVV200201 nicht schadstoffbelastet LKW AN transp. entsorgen Vergüt.Entsorg. AN STL-Bau 10/2024 087 Siedlungsabfälle, Garten- und Parkabfälle, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 200201 biologisch abbaubare Abfälle, nicht schadstoffbelastet, auf Baustelle lagernd, laden, mit LKW des AN transportieren, entsorgen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zum zugelassenem Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN, Mengenermittlung nach Wiegekarte.</p>	5 t	EP	GP
Summe Titel 03			Bodenarbeiten, Netto:	
04	Titel Wegebau			
04.1	<p>Oberboden abtragen laden fördern lagern BG4a SU Abtrag-H 30-40cm STL-Bau 04/2025 003 Oberboden, profilgerecht abtragen, laden, fördern und geordnet lagern, Bodengruppe 4a DIN 18915 (bindig, sandig), eine Bodengruppe, Bodengruppe 1 SU DIN 18196 (Sand-Schluff-Gemisch), Abtragshöhe über 30 bis 40 cm, Mengenermittlung nach Aufmaß an der Lagerstelle.</p>	220 m3	EP	GP
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Anpassung urbaner Räume an Klimawandel Bad Muskau (MUK-01)

03	LV	MUK Grünverbindungen Teilprojekt 2		
04	Titel	Wegebau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
04.2	Boden gelagert einbauen SU verdichten STL-Bau 04/2025 002 Boden, seitlich gelagert, profilgerecht einbauen, mit einer Bodengruppe, Bodengruppe 1 SU DIN 18196 (Sand-Schluff-Gemisch), verdichten, Verformungsmodul mind. EV2 45 MPa, Mengenermittlung nach Auftragprofilen.	220 m3	EP	GP
04.3	Abwasserkanal Beton KW-M DN200 C40/50 Kompressionsdichtung Planum Bettung Typ1 Bettungs-D 10cm Kies-Sand ob.Schicht Kies-Sand STL-Bau 04/2025 009 Abwasserkanal aus Betonrohren DIN EN 1916 und DIN V 1201, für Regenwasser, Kreisquerschnitt wandverstärkt ohne Fuß mit Muffe, DN 200, Festigkeitsklasse C 40/50, Rohrverbindung als Kompressionsdichtung aus Elastomeren mit dichter Struktur DIN EN 681-1 und DIN 4060, Verlegung DIN EN 1610 auf vorh. Planum, einschl. Bettung Typ 1, Dicke der unteren Bettungsschicht mind. 10 cm, aus Kies-Sand-Gemisch, obere Bettungsschicht aus Kies-Sand-Gemisch.	8 m	EP	GP
04.4	Boden liefern einbauen GW verdichten Einbau-H 0,8m STL-Bau 04/2025 002 Boden, liefern, profilgerecht einbauen, mit einer Bodengruppe, Bodengruppe 1 GW DIN 18196 (weitgestuftes Kies-Sand-Gemisch), unter Verwendung mineralischer Ersatzbaustoffe (MEB) gemäß Ersatzbaustoffverordnung (EBV), verdichten, Verformungsmodul mind. EV2 45 MPa, Einbauhöhe bis 0,8 m, Mengenermittlung nach Auftragprofilen.	240 m3	EP	GP
04.5	STS ländl. Weg DPr1 EV2 60MPa 0/32 D 25cm STL-Bau 04/2025 080 Schottertragschicht, in ländlichen Wegen, Verdichtungsgrad mind. DPr 1, Verformungsmodul auf der Oberfläche mind. EV2 60 MPa, Ungleichförmigkeitszahl U mind. 13, aus Baustoffgemisch für Schottertragschicht, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Körnung 0/32, Schichtdicke 25 cm, Rand mit Neigung 1:1,5, abgerechnet wird die für diese Schicht geforderte Breite bis zur Mitte der Randausbildung.	860 m2	EP	GP
Summe Titel 04			Wegebau, Netto:	.....

Leistungsverzeichnis

Anpassung urbaner Räume an Klimawandel Bad Muskau (MUK-01)

03	LV	MUK Grünverbindungen Teilprojekt 2		
05	Titel	Pflanzarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05 Titel Pflanzenarbeiten				
05.1	Betula pendula H 3xv mDb StU. 12-14cm liefern einpflanzen STLB-Bau 04/2025 004 Betula pendula (Hänge-Birke) H 3xv mDb, StU. 12 bis 14 cm, liefern und einpflanzen.	15 St	EP	GP
05.2	Populus tremula H 3xv mDb StU. 12-14cm liefern einpflanzen STLB-Bau 04/2025 004 Populus tremula (Zitter-Pappel) H 3xv mDb, StU. 12 bis 14 cm, liefern und einpflanzen.	16 St	EP	GP
05.3	Salix viminalis Str 2xv C 3 h 150-200cm liefern einpflanzen STLB-Bau 04/2025 004 Salix viminalis (Korb-Weide) Str 2xv C 3, h 150 bis 200 cm, liefern und einpflanzen.	15 St	EP	GP
05.4	Sorbus aucuparia H 3xv mDb StU. 12-14cm liefern einpflanzen STLB-Bau 04/2025 004 Sorbus aucuparia (Vogelbeere) H 3xv mDb, StU. 12 bis 14 cm, liefern und einpflanzen.	15 St	EP	GP
05.5	Apfel Brettacher Gewürzapfel H 3xv mDb StU. 12-14cm liefern einpflanzen STLB-Bau 04/2025 004 Apfel "Brettacher Gewürzapfel" H 3xv mDb, StU. 12 bis 14 cm, liefern und einpflanzen.	6 St	EP	GP
05.6	Apfel Edelborsdorfer H 3xv mDb StU.12-14cm liefern einpflanzen Apfel "Edelborsdorfer" H 4xv mDb, StU. 12 bis 14 cm, liefern und einpflanzen.	5 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Anpassung urbaner Räume an Klimawandel Bad Muskau (MUK-01)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
03	LV	MUK Grünverbindungen Teilprojekt 2		
05	Titel	Pflanzarbeiten		
			Übertrag:	
05.7	Zwetsche Wangenheimer Frühzwetsche H 3xv mDb StU. 12-14cm liefern einpflanzen STLB-Bau 04/2025 004 Zwetsche "Wangenheimer Frühzwetsche" H 3xv mDb, StU. 12 bis 14 cm, liefern und einpflanzen.	2 St	EP	GP
05.8	Cornus sanguinea vStr 4 Tr. oB h 60-100cm liefern einpflanzen STLB-Bau 04/2025 004 Cornus sanguinea (Blutroter Hartriegel) vStr 4 Tr. oB, h 60 bis 100 cm, liefern und einpflanzen.	475 St	EP	GP
05.9	Crataegus monogyna vStr 3 Tr. oB h 60-100cm liefern einpflanzen STLB-Bau 04/2025 004 Crataegus monogyna (Gewöhnlicher Eingriffeliger Weißdorn) vStr 3 Tr. oB, h 60 bis 100 cm, liefern und einpflanzen.	91 St	EP	GP
05.10	Euonymus europaeus vStr 3 Tr. oB h 60-100cm liefern einpflanzen STLB-Bau 04/2025 004 Euonymus europaeus (Pfaffenhütchen) vStr 3 Tr. oB, h 60 bis 100 cm, liefern und einpflanzen.	96 St	EP	GP
05.11	Mirabelle Von Nancy Bu 2j. oB liefern einpflanzen STLB-Bau 04/2025 004 Mirabelle "Von Nancy" Bu 2j. oB, liefern und einpflanzen.	96 St	EP	GP
05.12	Prunus spinosa vStr 3 Tr. oB h 60-100cm liefern einpflanzen STLB-Bau 04/2025 004 Prunus spinosa (Gewöhnliche Schlehe) vStr 3 Tr. oB, h 60 bis 100 cm, liefern und einpflanzen.	238 St	EP	GP
05.13	Rhamnus cathartica vStr 3 Tr. oB h 60-100cm liefern einpflanzen STLB-Bau 04/2025 004 Rhamnus cathartica (Echter Kreuzdorn) vStr 3 Tr. oB, h 60 bis 100 cm, liefern und einpflanzen.	60 St	EP	GP
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Anpassung urbaner Räume an Klimawandel Bad Muskau (MUK-01)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
03	LV	MUK Grünverbindungen Teilprojekt 2		
05	Titel	Pflanzarbeiten		
				Übertrag:
05.14	Rosa canina vStr 3 Tr. oB h 60-100cm liefern einpflanzen STLB-Bau 04/2025 004 Gebietseigenes Gehölz Rosa canina (Hundsrose) aus dem Vorkommensgebiet 2 Mittel- und Ostdeutsches Tief- und Hügelland gemäß Leitfaden zur Verwendung gebietseigener Gehölze, vStr 3 Tr. oB, h 60 bis 100 cm, liefern und einpflanzen.	306 St	EP	GP
05.15	Rosa multiflora vStr 3 Tr. oB h 60-100cm liefern einpflanzen Rosa multiflora (Vielblütige Rose), vStr 3 Tr. oB, h 60 bis 100 cm, liefern und einpflanzen.	233 St	EP	GP
05.16	Sambucus nigra IStr 2 Tr. h 70-90cm liefern einpflanzen Sambucus nigra (Schwarzer Holunder) vStr 3 Tr. oB, h 60 bis 100 cm, liefern und einpflanzen.	45 St	EP	GP
05.17	Viburnum opulus vStr 4 Tr. oB h 60-100cm liefern einpflanzen STLB-Bau 04/2025 004 Viburnum opulus (Gewöhnlicher Schneeball) vStr 4 Tr. oB, h 60 bis 100 cm, liefern und einpflanzen.	75 St	EP	GP
05.18	Feinplanum Pflanzfläche Abweichung 4cm BG2a SU STLB-Bau 04/2025 003 Feinplanum für Pflanzfläche, zulässige Abweichung von der Ebenheit 4 cm DIN 18916, Steine von mehr als 2 cm Durchmesser und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, anfallende Stoffe zur Abfuhr auf Haufen setzen, Bodengruppe 2a DIN 18915 (nicht bindig, sandig), eine Bodengruppe, Bodengruppe 1 SU DIN 18196 (Sand-Schluff-Gemisch).	3.680 m2	EP	GP
05.19	Mulchen Pflanzfläche Rindenmulch 0/20 D 8-10cm STLB-Bau 04/2025 003 Mulchen der Pflanzfläche mit Rindenmulch, Körnung 0/20, Dicke der Mulchdecke über 8 bis 10 cm.	3.680 m2	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Anpassung urbaner Räume an Klimawandel Bad Muskau (MUK-01)

03	LV	MUK Grünverbindungen Teilprojekt 2		
05	Titel	Pflanzarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
05.20	Mulchen Baumscheibe Rindenmulch 0/20 D 8-10cm Durchm. bis 100cm			
	STLB-Bau 04/2025 003 Mulchen der Baumscheibe mit Rindenmulch, Körnung 0/20, Dicke der Mulchdecke über 8 bis 10 cm, Durchmesser der Baumscheiben bis 100 cm.			
		74 St	EP	GP
05.21	Feinplanum Rasenfläche BG2a SU			
	STLB-Bau 10/2024 003 Feinplanum für Rasenfläche, zulässige Abweichung von der Ebenheit bei 4 m 3 cm/bei 2 m 2 cm (Kategorie 4) DIN 18917, Anschlüsse an Kanten, Wege- und Platzbeläge 3 cm tiefer, Steine von mehr als 2 cm Durchmesser und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, anfallende Stoffe zur Abfuhr auf Haufen setzen, Bodengruppe 2a DIN 18915 (nicht bindig, sandig), eine Bodengruppe, Bodengruppe 1 SU DIN 18196 (Sand-Schluff-Gemisch), Anteil der nichtgeneigten Fläche 70 %, Neigung der Restfläche 1:1,5 bis 1:1.			
		3.610 m2	EP	GP
05.22	Rasen gebietseigen Trocken-Ansaat S RSM Regio RSM7.1.1 UG04 PR2 10g/m2 Ammensaat 2g/m2			
	STLB-Bau 04/2025 003 Rasen ansäen mit gebietseigenem Saatgut als Trocken-Ansaat DIN 18918, Saatverfahren S (Saatgut) DIN 18918, Regiosaatgutmischung, RSM Regio 7.1.1 Landschaftsrasen - Standard ohne Kräuter, Ursprungsgebiet UG 04 Ostdeutsches Tiefland, Produktionsraum PR 2 Nordostdeutsches Tiefland, Aussaatmenge 10 g/m2, Ammensaatmenge 2 g/m2, Neigung der Fläche steiler als 1:4 bis 1:2, Nachweis der Stoffe durch Vorlage von Lieferscheinen bzw. Wiegekarten, Ausführung gemäß Zeichnung.			
		3.610 m2	EP	GP
Summe Titel 05			Pflanzarbeiten, Netto:	.....
06	Titel Gehölz- und Naturschutz			

Leistungsverzeichnis

Anpassung urbaner Räume an Klimawandel Bad Muskau (MUK-01)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
03	LV	MUK Grünverbindungen Teilprojekt 2		
06	Titel	Gehölz- und Naturschutz		
Übertrag:				
06.1	Verdunstungs-Stammschutz Stamm Schilfrohrmatten Durchm. bis 15cm H bis 2,5m			
	Grundposition 001.0 STLB-Bau 04/2025 003 Verdunstungs- und Stammschutz am Stamm mit Schilfrohrmatten, einzeln gebunden, Stammdurchmesser bis 15 cm, Stammhöhe bis 2,5 m.			
		59 St	EP	GP
	Hochstamm Verbisschutz			
06.2	Schutz gg. Verbiss/Fegen Dreibock Rahmen Halbrundhölzer H bis 1,5m			
	Pflanze schützen gegen Verbiss/Fegen durch Wild, durch Dreibock, mit Rahmen aus Halbrundhölzern, umwickelt mit Drahtgeflecht, Abstand der Pfähle 100 cm, Höhe bis 1,5 m. inkl. abbauen			
		59 St	EP	GP
06.3	Schutz gg. Verbiss/Fegen Drahtkorb Sechseck-Drahtgeflecht Stahl verz Maschenweite 13mm L 60-0cm B 60-70cm H 50-60cm			
	Pflanze schützen gegen Verbiss/Fegen durch Wühlmaus, mit Drahtkorb aus Sechseck-Drahtgeflecht, aus Stahl, nicht verzinkt, eckig, Maschenweite 13 mm, Drahtdicke 0,6 mm, Länge über 60 bis 70 cm, Breite über 60 bis 70 cm, Höhe über 50 bis 60 cm.			
		74 St	EP	GP
06.4	Behelfsmäßiges Tor im Schutzzaun, mit Schwebebalken, nach			
	Behelfsmäßiges Tor im Schutzzaun, mit Schwebebalken, nach Anweisung des AG, Breite 1,5 m, Höhe 1,5 m, einbauen und ausbauen. Ausführung gemäß Zeichnung.			
		20 St	EP	GP
06.5	Schutzzaun Gehölzpflanzungen herstellen H 1,5m Knotengitter			
	Schutzzaun um Vegetationsflächen herstellen, Zaunhöhe 1,5 m, Knotengitter an Holzpfosten, Zopfdicke mind. 8 cm, Länge mind. 2,5 m, mit 2 Spanndrähten befestigen, inkl. Rückbau			
		1.278 m	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Anpassung urbaner Räume an Klimawandel Bad Muskau (MUK-01)

03	LV	MUK Grünverbindungen Teilprojekt 2		
06	Titel	Gehölz- und Naturschutz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
06.6	Greifvogelansitzwarte L 4m T 80cm Greifstange Halbrundholz Durchm. 8cm			
	STLB-Bau 04/2025 003 Greifvogelansitzwarte aus Nadelholzpfahl, Zopfdicke 10 bis 12 cm, Pfahllänge 4 m, Einbautiefe 80 cm, Greifstange aus Halbrundholz, Durchmesser 8 cm, Länge 50 cm.			
	Lohn	Gerät		
	Material	Sonstiges	12 St	EP GP
06.7	Schwegler Nisthöhle 1B Dm 32mm mit Marderschutzvorrichtung			
	Nisthöhle 1B Dm 32mm mit Marderschutzvorrichtung liefern und am Baum befestigen; Befestigungshöhe bis 3,00m			
			5 St	EP GP
06.8	Schwegler Nisthöhle 1B Dm 26mm mit Marderschutzvorrichtung			
	Nisthöhle 1B Dm 26mm mit Marderschutzvorrichtung liefern und am Baum befestigen; Befestigungshöhe bis 3,00m			
			5 St	EP GP
	Totholzhaufen aus Verschnitt vom Konsumteich			
06.9	Reisig-Steinen-Holz-Haufen Baumstämme Stoffe beigestellt aufnehmen fördern 0,5-1km 5Stämme/Haufen Durchm. 3m H 1m Durchm. 10-15cm L 50-100cm Durchm. bis 20cm			
	STLB-Bau 04/2025 003 Haufen aus Reisig, Steinen und Holz als Habitat-Element, aus Baumstämmen, vom AG beigestellte Steine aufnehmen, fördern, Transportweg über 0,5 bis 1 km, Bodengruppe 4a DIN 18915 (bindig, sandig), 5 Stämme je Haufen, Durchmesser des Haufens im Mittel 3 m, Höhe über Gelände im Mittel 1 m, Stammdurchmesser 10 bis 15 cm, Einzellänge 50 bis 100 cm, Durchmesser der Steine bis 20 cm.			
			12 St	EP GP
06.10	Reisig-Stein-Haufen Stoffe beigestellt aufnehmen fördern 1-2,5km Durchm. 2m H 1m Durchm. bis 20cm			
	Haufen aus Reisig als Habitat-Element, vom AG beigestellte Steine aufnehmen, fördern, Transportweg über 1 bis 2,5 km, Bodengruppe 4a DIN 18915 (bindig, sandig), Durchmesser des Haufens im Mittel 2 m, Höhe über Gelände im Mittel 1 m,			
			12 St	EP GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Anpassung urbaner Räume an Klimawandel Bad Muskau (MUK-01)

03	LV	MUK Grünverbindungen Teilprojekt 2		
06	Titel	Gehölz- und Naturschutz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
06.11	Steinhaufen H 150cm Durchm. 20-30cm STL B-Bau 04/2025 003 Steinhaufen als Habitat-Element, auf Haufen von 150 cm Höhe schütten, Durchmesser der Steine von 20 bis 30 cm.	8 St	EP	GP
06.12	Wie vor, jedoch Durchmesser der Steine bis 40 cm; STL B-Bau 04/2025 003 Wie Position 06.11 , jedoch: Durchmesser der Steine bis 40 cm	8 St	EP	GP
06.13	Wie vor, jedoch Holzhaufen als Habitat-Element, rutsch- und rollsicher aufschichten; aus aufgearbeiteten Baumstämmen; Stoffe werden vom AG beigestellt; 8 Stämme je Haufen; Stammdurchmesser über 15 bis 20 cm; Einzellängen zwischen 50 und 150 cm; Abrechnung nach Holzhaufen; STL B-Bau 04/2025 003 Wie Position 06.11 , jedoch: Holzhaufen als Habitat-Element, rutsch- und rollsicher aufschichten aus aufgearbeiteten Baumstämmen Stoffe werden vom AG beigestellt 8 Stämme je Haufen Stammdurchmesser über 15 bis 20 cm Einzellängen zwischen 50 und 150 cm Abrechnung nach Holzhaufen	8 St	EP	GP
Summe Titel 06			Gehölz- und Naturschutz, Netto:	.....
07	Titel Fertigstellungspflege			
	Hinweis Pflegedauer Die Fertigstellungspflege dient der Herstellung eines abnahmefähigen Zustands der Bepflanzung. Die Pflege endet mit der Abnahme. Voraussichtliche Abnahme Ende 2025			
	Standardbesch Pflegearbeiten Fertigstellungspflege STL B-Bau 04/2025 003 Für die Ausführung der Pflegearbeiten als Fertigstellungspflege gelten DIN 18916, DIN 18917. Die erforderlichen Teilleistungen sind ohne besondere Anordnung rechtzeitig auszuführen, die			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Anpassung urbaner Räume an Klimawandel Bad Muskau (MUK-01)

03	LV	MUK Grünverbindungen Teilprojekt 2		
07	Titel	Fertigstellungspflege		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Ausführung jeder Teilleistung ist dem AG anzuzeigen, die vorgesehenen Pflegeleistungen sind durchschnittliche Regelannahmen, der Preis der Einzelleistung errechnet sich aus dem Einheitspreis geteilt durch die Anzahl der Arbeitsgänge, Mehr- bzw. Minderleistungen werden zusätzlich zu dem vereinbarten Einheitspreis vergütet oder in Abzug gebracht.			
07.1	Düngen Pflanzfläche organ.Dünger 18+6+15 Langzeit-N 55% 100g/m2 STLB-Bau 04/2025 003 Düngen Zeitpunkt der Ausführung im Frühjahr, der Pflanzfläche, mit organischem Dünger, Nährstoffgehalt N+P2O5+K2O 18+6+15 mit Langzeit N-Anteil 55 %, Menge ca. 100 g/m2 je Arbeitsgang, in einem Arbeitsgang.	3.680 m2	EP	GP
07.2	Wässern Pflanzung Hochstämme StU. 10-18cm 100l /St 6Arbeitsgänge STLB-Bau 04/2025 003 Wässern der Pflanzung, Hochstämme, Stammumfang 10 bis 18 cm, Wasser liefern, Wassermenge je Arbeitsgang mind. 100 l/St, 6 Arbeitsgänge, Abrechnung nach bewässerten Einheiten.	444 St	EP	GP
07.3	Wässern Pflanzung Sträucher Jungpflanzen 50l /m2 6Arbeitsgänge STLB-Bau 04/2025 003 Wässern der Pflanzung, Sträucher, Jungpflanzen, Wasser liefern, Wassermenge je Arbeitsgang mind. 50 l/m2, 6 Arbeitsgänge.	22.080 m2	EP	GP
07.4	Mähen Landschaftsrasen Schnitt-H 10cm 2Schnitte Balkenmäher Schnittgut andecken STLB-Bau 04/2025 003 Mähen von Landschaftsrasen, Schnitthöhe 10 cm, 2 Schnitte, Schnitt nach Samenbildung, mit Balkenmäher, der Preis der Einzelleistung errechnet sich aus dem Einheitspreis geteilt durch die Anzahl der Arbeitsgänge, Schnittgut in Pflanzflächen max. 5 cm dick andecken (mulchen).	3.610 m2	EP	GP
Summe Titel 07			Fertigstellungspflege, Netto:	.....

LV-Zusammenfassung

Anpassung urbaner Räume an Klimawandel Bad Muskau (MUK-01)

03 LV MUK Grünverbindungen Teilprojekt 2				
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
01	Titel	Vorbereitende Arbeiten	5	.....
02	Titel	Technische Bearbeitung	8	.....
03	Titel	Bodenarbeiten	12	.....
04	Titel	Wegebau	14	.....
05	Titel	Pflanzarbeiten	16	.....
06	Titel	Gehölz- und Naturschutz	20	.....
07	Titel	Fertigstellungspflege	22	.....
Summe LV 03 MUK Grünverbindungen Teilprojekt 2				
			Angebotssumme, Netto:	EUR
			zzgl. MwSt. (19,0 %):	EUR
			<u>Angebotssumme, Brutto:</u>	EUR <u>.....</u>